

Sommer in St. Anton am Arlberg: Aus Liebe zum Berg(-Sport)

Sattes Grün, wohin man sieht, berauschende Momente in der Natur, vitalisierende Höhenluft und weite Panoramablicke, die es anderswo nicht gibt: Am 18. Juni 2022 erwacht der Bergsommer in St. Anton am Arlberg.

Aktiv am Berg

Seit jeher vereint die Tiroler Region mit ihrem ganz ursprünglichen Charme echten Sport am Berg und passionierte Gastgeber, vom „Weltdorf“ St. Anton entlang der Rosanna weiter durchs Stanzertal mit den Gemeinden Pettneu/Schnann, Flirsch und Strengen. Beim Wandern, Klettern oder (E-)Biken ist die Auswahl an Routen nahezu grenzenlos – immer mehr Gäste schätzen dabei alpine Kombinationen wie „Bike & Hike“.

Mit dem Arlberg Trail steht Gästen ab der Saison 2022 ein neuer, sportlicher Weitwanderweg mit einer Gesamtlänge von 50 Kilometern zur Verfügung. Zahlreiche Events wie das „E-Bike Fest“ (24.-26. Juni), das 2022 runderneuerte Radrennen „Arlberg Giro“ (31. Juli) oder das energetische „Mountain Yoga Festival“ (1.-4. September) haben sich unter Einheimischen und Besucher*innen etabliert – ob aus Teilnehmer- oder Zuschauerperspektive. Nicht nur aktive Singles, Paare und Gruppen, auch Familien sowie Campingfreunde finden in St. Anton am Arlberg bis in den Herbst hinein eine optimale Infrastruktur und ausreichend Platz für Erholung in den österreichischen Alpen vor.

Nachhaltig mobil

Die für den gesamten Aufenthalt gültige St. Anton Sommer-Karte stellt mit ihren vielen Gratis-Leistungen den optimalen Ferienbegleiter dar. Als offiziell ausgewählte KLAR!-Modellregion arbeitet die verantwortungsbewusste Bevölkerung von St. Anton am Arlberg und seinen Stanzertaler Gemeinden in mehreren Phasen an verschiedenen Nachhaltigkeits- und Klimaschutzprojekten. Bereits seit 2006 ist die Region mit dem selbst generierten „Arlbergstrom“ in der Energieversorgung autark. Tipp: Wer klimaneutral per Bahn anreist, steigt direkt im St. Antoner Dorfzentrum aus dem Zug. www.stantonamarlberg.com

Infos und Neuigkeiten

Der neue Arlberg Trail – 50 Kilometer Weitwandern

Im Sommer 2022 erblickt der Arlberg Trail das Licht der Bergwelt – mit ihm entsteht eine ganz neue Herausforderung für Alpinisten. Der sportliche Weitwanderweg in der Passregion zwischen St. Anton am Arlberg in Tirol und Lech/Stuben in Vorarlberg hat eine Gesamtlänge von 52 Kilometern, wovon knapp ein Fünftel per Seilbahn zurückgelegt wird. Das Besondere: Mit dem neuen Angebot „wachsen“ die Orte der österreichischen Ski-Arlberg-Region auch im Sommer zusammen. Und so erlaufen Wanderer an je einem Tag bei spektakulärer Aussicht die durchgängig beschilderten Strecken von St. Anton nach Stuben, von Stuben nach Lech sowie von Lech nach St. Anton. Gestartet werden kann die mittelschwere Wanderung von allen drei Talorten aus, Alternativrouten sind vorhanden. Die reine Gehzeit beläuft sich auf 18 Stunden bei 6.038 Höhenmetern (9.550 Hm inkl. Bergbahn). Buchbar ist das Angebot mit eigenem Arlberg-Trail-Ticket, 3- oder 4-Sterne-Hotels nach Wahl sowie weiteren Zusatzleistungen wie Gepäcktransport unter arlbergtrail.com.

St. Anton Sommer-Karte – Das Ticket zum Urlaub

Wer die Region St. Anton am Arlberg besucht, erhält schon ab einer Übernachtung im Hotel oder der Pension die St. Anton Sommer-Karte. Das kostenlose Ticket ist für die gesamte Aufenthaltsdauer gültig und beinhaltet viele Gratis-Leistungen, die Teilnahme am Wochen- und Kinderprogramm sowie besondere Konditionen für viele weitere Aktivitäten. Pro Sommer-Karte einmal geschenkt gibt's zum Beispiel den Eintritt ins Freibad des Arlberg WellCom oder in den Wellnesspark Arlberg Stanzertal, ins Museum St. Anton am Arlberg sowie zum Rundwanderweg Bergbau Gand. Das Wochenprogramm für Ticket-Inhaber umfasst (je einmal pro Woche) kostenlose Yoga-Sessions, geführte Wanderungen, Bogenschießen, eine Fackelwanderung sowie ein Greenfee für den 9-Loch-Golfplatz im Ortsteil Nasserein (Platzreife erforderlich). Zudem gibt es auf die Tages- oder Halbtagesnutzung eines E-Bikes in teilnehmenden Sportgeschäften 20 € Ermäßigung. Ebenfalls enthalten sind die Fahrten mit allen Bussen zwischen Landeck und St. Christoph sowie die Nutzung der St. Antoner Bergbahnen für einen Tag. Gegen Gebühr können Urlauber ihr Ticket zur Premium-Karte mit weiteren Angeboten „upgraden“. Die Sommer-Karte gilt für die gesamte Saison von 18. Juni bis 3. Oktober 2022. www.sommerkarte.at

Im Nightjet in die Berge – Komfortabel und klimaneutral

St. Anton am Arlberg in Tirol ist dank seiner Railjet-Anbindung ein beliebtes Ziel für Bahnreisende aus ganz Europa. Günstige Verbindungen gibt es etwa in rund 5 Stunden aus Stuttgart, während Urlauber aus dem Raum München nur rund 3 Stunden auf Schienen einplanen müssen. Für Gäste aus bestimmten, weiter entfernten Regionen bieten die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) nun auch im Sommer 2022 spezielle Kombitickets per Nachtzug an. Ohne Stau reisen sie so bequem aus Hamburg, Düsseldorf oder Amsterdam nach St. Anton am Arlberg. Das Nightjet-Kombiticket beinhaltet die Bahnfahrt (hin und zurück) im ÖBB Nightjet inklusive Sitzplatzreservierung sowie Transfer zum gewünschten Hotel. Infos und Buchung unter kombitickets.railtours.at

Elektrische Infrastruktur – Ausbau der Ladestationen

Bereits seit Sommer 2020 nutzen Urlauber in St. Anton am Arlberg und dem Stanzertal fünf Schnellladestationen für E-Bikes. Leere Akkus werden dort innerhalb von 20 Minuten auf bis zu 80 Prozent „getankt“. Pro Station ist Platz für vier Räder, für die unterschiedlichen Anschlüsse stehen fünf verschiedene Kabel bereit. Die Ladestationen befinden sich an der Rendlbahn-Bergstation, beim Tourismusverband St. Anton am Arlberg, beim Wellnesspark Arlberg Stanzertal in Pettneu, am Mario-Matt-Platz in Flirsch sowie zwischen Gemeindeamt und Hotel Post in Strengen. Weitere Stationen sind in Planung.

Top-Events im Sommer 2022

E-Bike Fest von 24. bis 26. Juni 2022. Elektrische Hochgefühle im Test und alpines Kombinieren im Sommer: Beim E-Bike Fest gibt's an allen drei Veranstaltungstagen erstmals auch geführte „E-Bike & Hike“- Touren in der Bergwelt von St. Anton am Arlberg. Zu den Highlights zählt die Thule E-Bike Rallye, bei der auf über 70 Kilometern und 2.000 Höhenmetern möglichst viele Hüttenstempel gesammelt werden müssen. Der Zutritt zum Festivalgelände sowie Bike-Verleih sind kostenlos.

Montafon Arlberg Marathon am 25. Juni 2022. Der vielleicht schönste Bergmarathon der Alpen ist für seine Härte bekannt, belohnt seine Teilnehmer aber immer wieder mit traumhaften Ausblicken. Grenzüberschreitend und fernab vom Autoverkehr geht's über 42 Kilometer Forst- und Wanderwege (1.250 Höhenmeter) von St. Anton am Arlberg über

das Winterjöchle in die Montafoner Gemeinde Silbertal. Weniger Ambitionierte locken zwei kürzere Varianten, zudem gibt's einen Kindertrail.

Arlberg Giro am 31. Juli 2022. Beim Rennrad-Klassiker geht's auf schmalen Reifen von St. Anton über den Arlbergpass nach Bludenz, durch das Montafon über die Silvretta-Hochalpenstraße und das Paznaun zurück, insgesamt kernige 150 Streckenkilometer und 2.500 Höhenmeter im Anstieg. Im Jahr 2022 geht der beliebte Arlberg Giro zudem mit neuem Branding an den Start.

Filmfest St. Anton von 24. bis 27. August 2022. Der spätsommerliche Szenetreff für den Outdoorfilm findet jährlich unter dem Motto „Berge, Menschen, Abenteuer“ statt. Besucher erleben die Atmosphäre einer Großveranstaltung im familiären Flair der Tiroler Berggemeinde St. Anton am Arlberg. Neben faszinierenden Aufnahmen berichten Extremsportler und Regisseure bei Live-Talks von ihren Erlebnissen und kommentieren die vorgeführten Werke.

Mountain Yoga Festival von 1. bis 4. September 2022. Namaste zum Spätsommer-Highlight! Das Tiroler Bergdorf St. Anton am Arlberg wird erneut zu einem überdimensionalen Open-Air-Studio. Auf dem Programm der 6. Auflage des Mountain Yoga Festival – 2022 unter dem Motto „Diversity“ – stehen Profi-Sessions unterschiedlicher Stilrichtungen und Levels. Jenseits der Matte zählen geführte Wanderungen, Workshops, Vorträge, sanfte Klänge und gesunde Küche mit regionalen Zutaten zum Angebot.

Line Dance Festival von 9. bis 11. September 2022. Zum fünften Mal verwandelt sich St. Anton am Arlberg in eine einzige Tanzfläche. Teilnehmer aus Nah und Fern beweisen ihr Rhythmusgefühl und feiern gemeinsam das, was den Line Dance ausmacht: pure Lebensfreude. Auf den gelungenen Weltrekordversuch im Jahr 2010 folgte ein echter „Line Dance Boom“ – 2022 soll ein neuer Rekord her, im Zuge dessen 20 durchchoreografierte Tänze in einer Stunde gemeistert werden müssen.

Echter Bergsport vor berauschender Naturkulisse

Biken, wandern, alpine Gipfelerlebnisse – und Training inklusive: Ein wertvoller Nebeneffekt von Bergsport ist der geringere Sauerstoffgehalt in mittleren Höhenlagen,

weshalb zahlreiche Sportler die Möglichkeiten in und um St. Anton am Arlberg (1.304 Meter) zum Konditions- und Ausdauertraining nutzen. Für schnelleres Gipfelglück sorgen die Arlberger Bergbahnen: Sie befördern Gäste auf Rendl, Gampen, Kapall, Galzig und die 2.811 Meter hohe Valluga. Oben finden Naturbegeisterte unzählige Tourenvarianten, Feinschmecker urige Einkehrmöglichkeiten und Urlauber ausreichend Platz für den perfekten Bergsommer.

Grenzenloses Wandern von gemütlich bis hochalpin

Auf dem 300 Kilometer weiten Wanderwegenetz von St. Anton am Arlberg steht Gästen die Tiroler Alpenwelt offen für ausgiebige Fußmärsche in heilsamer Bergluft. Erfahrene bewegen sich auf grenzüberschreitenden Serpentinaen, Naturfreunde staunen am Rendl über „brennende“ Hänge und Wissbegierige schärfen auf Senn's WunderWanderWeg ihre Sinne. Wer lieber in Begleitung unterwegs ist, schließt sich einer geführten Tour der Bergwanderschule Arlberg-Arena an (mit Sommer-Karte einmal pro Woche kostenlos). In unterschiedlicher Länge und Schwierigkeit locken bestens markierte Steige in die Natur von Verwallgruppe und Lechtaler Alpen.

Fernwanderwege mit Weltruf

Auf dem berühmten Jakobsweg nach Santiago de Compostela begegnet Pilgern so mancher Höhepunkt. Der wortwörtlich höchste Punkt bis in den Nordwesten Spaniens liegt allerdings beim beschaulichen Maiensee oberhalb von St. Christoph, Ortsteil von St. Anton am Arlberg. Auch das geschichtsträchtige Arlberg Hospiz Hotel, das Wanderern schon im 14. Jahrhundert Schutz und Unterkunft bot, liegt auf der Route. Gleichzeitig beginnt (oder endet) dort der Adlerweg, Tirols spektakulärste Fernwanderoute. Über markante Gipfel, Schutzhütten, Bergseen und Blumenwiesen führt sie derzeit etwa 300 Kilometer (24 Etappen) durch das Karwendel- und Rofengebirge bis nach St. Johann am Wilden Kaiser.

Für (E-)MTB-Fans, Rennradler, Genießer und Familien

St. Anton am Arlberg ist ein beliebtes Revier für Biker aller Art. Die Wege des gut ausgeschilderten und markierten, 350 Kilometer weiten Streckennetzes sind teilweise anspruchsvoll, belohnen aber immer wieder mit dem Blick auf einige der schönsten Hochtäler der Alpen. Auch für Rennradler ist St. Anton optimaler Ausgangspunkt: Nach Ost und West gibt es herausfordernde Strecken für alpine Erkundungsfahrten, etwa die sportliche Tour zum Kaunertaler Gletscher, die reizvolle Silvretta-Hochalpenstraße oder

die Dreipässe- Fahrt zum Bregenzerwald und Bodensee. Eine anspruchsvolle, 20 Kilometer lange Strecke führt (E-)MTBFans zur Heilbronner Hütte im Verwall. Die Route verläuft über Asphalt- und Schotterwege sowie einen steilen Trail (insgesamt 1.600 Höhenmeter) und kann mit Touren ins Paznaun oder Montafon kombiniert werden. Der aussichtsreiche, durchgehend asphaltierte Stanzertaler Radweg zwischen St. Anton am Arlberg und Schnann eignet sich hingegen bestens für Familien mit kleinen Kindern.

Klettern in allen Schwierigkeitsstufen

Mit zahlreichen steil abfallenden Felswänden hat der Arlberg viele Möglichkeiten zum Freiklettern in petto. Der Klettergarten in der Schnanner Klamm ist mit rund 40 Routen (Schwierigkeitsgrad 3 bis 9) eine beliebte Anlaufstelle. Entlang der wildromantischen Gesteinswände können sich auch Boulderer an bis zu acht Meter hohen Felsen ausprobieren. Erfahrene Alpinisten schätzen die Region für ihre vielen hochalpinen Mehrseillängen-Routen. So gilt etwa der Arlberger Klettersteig als einer der schwierigsten, aber auch schönsten der Alpen. Hoch über St. Anton verläuft er knapp zwei Kilometer an einem langen Grat bis zur Weißschrofenspitze. Im Naherholungsgebiet Verwalltal probieren sich Kletterfans aller Altersstufen im Hoch- und Niederseilgarten mit insgesamt 22 Kletterstationen in bis zu zwölf Metern Höhe aus. Das Sport- und Kletterzentrum arl.rock in St. Anton am Arlberg lockt Besucher mit knapp 1.000 Quadratmetern Kletterfläche bei jedem Wetter an. Von rund 100 Kletterrouten befinden sich 30 im Außenbereich, wo auch zwei Steigtouren auf den 18 Meter hohen Turm führen. Innen warten zusätzlich leichte bis knifflige Boulder-Varianten.

Alpines Kombinieren im Sommer

Immer mehr Gäste schätzen kombinierte Bergerlebnisse wie „Bike & Hike“, also eine MTB-Tour zum Ausgangsort einer Wander- oder Kletterroute. Auch „Bike & Summit“, die Erweiterung einer Tour auf zwei Rädern um ein Gipfelerlebnis, rückt zunehmend in den Gästefokus. Dafür eignet sich etwa die Darmstädter Hütte, elf Kilometer südlich von St. Anton am Arlberg in der Verwallgruppe gelegen. Um das bekannte Alpenvereinshaus und den nahe gelegenen Gipfel Kuchenspitze (3.148 Meter) befindet sich ein abgesichertes Gneis-Klettergebiet mit sieben Klettergärten sowie rund 70 Routen.

Adrenalinkicks in allen Elementen

Tosende Wildbäche, tiefe Schluchten und steil aufragende Klammern: Inmitten der hochalpinen Landschaft um die Tiroler Urlaubsregion St. Anton am Arlberg verhelfen

professionelle Outdoor-Anbieter wie [H2O Adventure](#) oder [Kayak School](#) Arlberg zum Adrenalinkick – ob bei Rafting-, Kajak- und Canyoning-Touren auf dem Fluss Rosanna oder beim Paragliding, Klettern und Erlebniswandern in luftiger Höhe.

Neun Loch mit Panorama

Für Golfer, die es auch mal anspruchsvoller mögen, ist die Landschaft von St. Anton am Arlberg wie gemacht – denn auf den Fairways und Greens im Ortsteil Nasserein spielt man auf alpinem Terrain. Im variantenreichen 9-Loch-Parcours sind rund 100 Höhenmeter zu bewältigen, was nicht nur konditionell, sondern auch spielerisch recht „tricky“ ist. Amateure erlernen das Driven, Chippen und Putten bei Trainerstunden, Kindernachmittagen oder Platzreifekursen.

Familienurlaub in St. Anton am Arlberg

Entspannung in den Ferien finden Eltern nicht erst, wenn das schlappohrige Maskottchen Hase Hoppl mit den Kleinen loszieht. Bei den professionell begleiteten Streifzügen durch die Natur lernen Vier- bis Sechzehnjährige montags bis freitags viel Praktisches, etwa wie man Staudämme errichtet oder Sonnenuhren baut. Ein weiterer Tipp für Familien in St. Anton am Arlberg ist das kinderwagenfreundliche Verwalltal unweit vom Dorfzentrum, wo zum Sommer 2022 ein neuer Landschaftsteich entstanden ist. Die ebene Rad- oder Wanderroute führt vorbei an Naturspielplätzen, interaktiven Stationen zu Mythen und Sagen sowie dem smaragdgrünen Verwallsee, der nicht nur Kinderaugen staunen lässt.

Wanderbarer Urlaub für neugierige Kids

Optimal per Bergbahn erreichbar ist der Panoramaweg „Mutspuren“ am Galzig auf rund 2.100 Metern. Dort erfahren Familien in einer liebevoll inszenierten Erlebniswelt Hintergründe zur Geschichte der Arlbergregion. Unter dem Motto „Glaube und Geschichte“ setzt sich in Schnann ein Rundweg mit den Schwabenkindern, Almwirtschaft oder der „Goldenen Stadt“ auseinander, zum Angebot gehört auch eine Schatzsuche. Ein weiteres beliebtes Ausflugsziel für Familien ist Senn's WunderWanderWeg bei der Sennhütte oberhalb von St. Anton am Arlberg. Der Erlebnispfad reicht bis zum Maiensee in St. Christoph und verbindet Erlebnisstationen im Kräutergarten, auf dem Baumhaus, beim „Kuh'len Weg“ oder im WunderWald miteinander. Mittels QR-Code ist auch das Smartphone dabei. Die Etappen wurden mit dem goldenen Innovationspreis für „Ideen und

Natur“ sowie „Beste Kinderangebote“ ausgezeichnet. Die ausgebildete Kräuterpädagogin und Wirtin Tanja Senn veranstaltet zudem wöchentliche Führungen.

Ein blühender Weltrekord

Alljährlich im August präsentiert sich oberhalb von St. Anton am Arlberg in Österreich eine kleine florale „Sensation“: Seit 2017 ist die Sennhütte mit weit mehr als 100.000 Edelweißblüten ganz offiziell Inhaber der weltweit größten Blütenanordnung – und das in Form eines einzigen überdimensionalen Edelweiß. Über das kraftvolle Alpensymbol lernen Gäste allerlei im Edelweiß-Stadl sowie dem angrenzenden Lehrpfad als Teil des WunderWanderWegs.

Detektiv-Trail – Interaktive Rätseltour durchs Dorf

Auf einer interaktiven Schnitzeljagd lernen Gäste spielerisch Wissenswertes über das Tiroler Bergdorf und seine Geschichte. Die kreative Rätseltour beginnt und endet beim Tourismusverband St. Anton am Arlberg und beinhaltet 14 Stationen: darunter die Galzigbahn mit ihrem visionären „Riesenrad“, der alte Bahnhof sowie Burg Arlen, wo im 14. Jahrhundert eine wegweisende Begegnung stattfand, bis heute prägend für die Region. Routenbeschreibungen leiten die „Detektive“ von Rätsel zu Rätsel, die durch Hinweise vor Ort zu lösen sind. Preis (inkl. kleiner Überraschung am Ende): ab 7 €, Kinder bis 6 Jahre gratis. Auch ältere Fans spannender Denkspiele dürfen sich ab Sommer 2022 auf einen neuen Krimi-Trail für Jugendliche und Erwachsene freuen.

Orte, Tipps und Aktivitäten

Das vielseitige Verwalltal

Eine besonders reizvolle Strecke zum Wandern, Laufen und Radeln führt durch das Naherholungsgebiet Verwalltal unweit von St. Antons Dorfzentrum. Vorbei an Wiesen, Wäldern, Bächen und dem smaragdgrünen Verwallsee verläuft die Route eben und ist selbst mit Kinderwagen gut befahrbar. Wer Ruhe sucht, lässt sich am neuen Landschaftsteich beim See nieder und genießt das Panorama. Ein lohnender Zwischenstopp für Aktive und Kletterfans ist der Hoch- und Niederseilgarten mit 22 Kletterstationen in bis zu zwölf Metern Höhe. Mutige besiegen am „Flying Fox“ über der Rosanna ihr Schwindelgefühl. Am See befindet sich ein Spielplatz mit Feuerstelle, einen weiteren Grill- und Picknickplatz gibt es in der Nähe der Wagner Hütte, dem gemütlichen Treffpunkt für Einheimische und Besucher (täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet). Interaktive

Naturstationen am Wegesrand lassen Besucher spielerisch in die Mythen und Sagen der Region St. Anton am Arlberg eintauchen. Am Wasserfall sorgt die 35 Meter lange Stahlseil-Hängebrücke für Adrenalinkicks. Im Bike-Areal „EldoRADO“ kommen Zweirad-Fans auf Pumptrack, Northshore Trail, Kick-off und Co. ins Schwärmen. Alternativ können Runden mit KTM E-Motocross-Bikes auf der speziell errichteten CrossStrecke gedreht werden. Für den Nachwuchs sind im „EldoRADO“ zudem leichte Kurven und Hindernisse angelegt, die sich sogar für Laufräder eignen.

Im rollenden Wohnzimmer an den Arlberg

Ebenerdig zelten, stylischer Roadtrip oder Auszeit mit Almhütten-Flair: St. Anton am Arlberg bietet beste Bedingungen für Urlaub in einer mobilen Unterkunft. Nur wenige Kilometer vom „Weltdorf“ St. Anton entfernt befinden sich in Pettneu zwei optimal angebundene 4-Sterne-Plätze. Neben klassischem Camping gibt's im familiengeführten ArlBergrlife Ferienresort Apartments sowie drei stylische Lodges à 60 Quadratmeter mit Küche, Flat-TV, privatem Garten samt Grill sowie eigener Sauna. Alle Stellplätze von EuroParcs Arlberg verfügen über ein multifunktionales Privatbad im biologischen 8-Quadratmeter-Holzhäuschen. Tagsüber locken aussichtsreiche Touren in die umliegende Tiroler Bergwelt, etwa über den Stöcklweg zur historischen Nessler Alm in nördliche Richtung oder gen Süden zur pittoresk gelegenen Malfon Alm mit Ausblicken auf die Lechtaler Alpen. Regelmäßig verkehren Busse von Pettneu nach St. Anton am Arlberg (mit Sommer-Karte gratis). Campingfreuden ohne Stiche: Dank der Höhenlage sowie klimatischen Verhältnisse in St. Anton am Arlberg sind die Lebensbedingungen für Moskitos ungünstig – ein Segen nicht nur für die Nachtruhe.

Geschichte zum Anfassen

Tief im Berg auf den Spuren von Tiroler Erz – und gleichzeitig mittendrin in der geheimnisvollen Geschichte der Region: Das frühere Bergbaugebiet von Gand in St. Jakob, Ortsteil von St. Anton am Arlberg, ist seit 2019 über einen Rundwanderweg für Besucher zugänglich. Über eine Länge von 750 Metern verbindet das gemeinsame Projekt von Gemeinde und Tourismusverband zwei Stollen und drei Schauhütten miteinander. www.bergbau-gand.at

Neue Heimat für die Yoga-Community

Nicht nur durch das internationale Mountain Yoga Festival im September ist die Szene in St. Anton am Arlberg in den vergangenen Jahren stark gewachsen. Nun haben heimische

und urlaubende Yogis mit dem [arl.flow](#) im Karl-Schranz-Zielstadion einen eigenen Raum für ihre Sessions bekommen. Neben Kursen für Einsteiger und Fortgeschrittene zu verschiedenen Stilen zählen auch Kinderyoga, Meditationen und Entspannungseinheiten zum Angebot. Bei gutem Wetter wird die Dachterrasse des Stadions genutzt.

arl.park – Indoor-Sportzentrum in St. Anton am Arlberg

Tennis, Squash, Kegeln, Klettern, Bouldern: Im hochmodernen Sport- und Kletterzentrum [arl.park](#) toben sich Aktivurlauber ganzjährig aus. Highlight sind die vielfältigen Klettermöglichkeiten mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden, 80 Quadratmeter Boulderfläche sowie 70 Routen für Kletterer. Die angeschlossene Trampolinhalle erweitert das Angebot auf insgesamt 1.000 Quadratmetern Fläche, unter anderem mit 14 Sprungfeldern, Airtrack-Bodensprungmatten sowie BagjumpAirbag mit Freefall Tower.

Ausspannen mit Gipfelblick

Müde Muskeln entspannen und ihre Bahnen im Wasser ziehen können ruhesuchende Urlauber im [Arlberg WellCom](#), Zentrum für Wellness und Kommunikation in St. Anton am Arlberg. Regelmäßig dient es als Schauplatz für Sportereignisse und internationale Events. Wie auch beim [Wellnesspark Arlberg Stanzertal](#) in Pettneu erhalten Inhaber der Sommerkarte einen Gratis-Eintritt. Zusätzlich bieten zahlreiche Hotels in der Tiroler Urlaubsregion Wellness und therapeutische Anwendungen für ihre Gäste an.

Escape Room – Krimitaugliche Spurensuche

Kombinieren und kommunizieren: Im einzigen Escape Room der Region St. Anton am Arlberg im Untergeschoss der „Murrmel Bar“ können Urlauber ihre detektivischen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Der zu lösende Fall mit regionalem Touch behandelt das Verschwinden des „Arlberg Giro“-Pokals, bis zur Siegerehrung bleibt den Teilnehmern nur eine Stunde Zeit. Der Schlüssel lautet wie so oft: Teamarbeit. Anmeldung (erforderlich) unter [arlbergescapes.com](#).

Gelebter Umweltschutz und eigener Strom

Zum Umwelt-Engagement von St. Anton am Arlberg, seit 2021 offizielle KLAR!-Modellregion (Klimawandel-Anpassungs-Modellregion), zählen verschiedene ökologische Maßnahmen und Projekte – von alternativer Energiegewinnung über Abfallentsorgung bis hin zu naturfreundlicher Pistenpflege. 2020 ging das neu gebaute Nahwärmenetz in

Betrieb. Bereits im ersten Jahr wurden so 5.000 Tonnen Heizöl eingespart. Als Schlüsseltechnologie der Verkehrswende wirkt St. Anton am Arlberg außerdem im Rahmen des Projekts „So fährt TIROL 2050“ aktiv am Umbruch zur Elektromobilität mit.

KLARI-Region Arlberg Stanzertal

Im Januar 2022 wurde die erste Phase als Klimawandel-Anpassungs-Region abgeschlossen. Bisher fanden diverse Workshops und eine Ausstellung zur Information der Bevölkerung statt, darüber hinaus wurde die Thematik in den Lehrplan der Schüler in St. Anton am Arlberg und seinen Gemeinden integriert. In Phase 2 sollen ab Mai 2022 weitere Maßnahmen hinzukommen. Dazu zählen die Renaturierung des Weihers unterhalb der Nessleralm, die Einrichtung eines KLARI-Stammtisches für den Ideenaustausch der Anwohner, eine Schulung der lokalen Wanderführer, ein Leitfaden für alle touristischen Unternehmen sowie zahlreiche weitere Aufklärungs- und Informationsveranstaltungen.

Arlbergstrom macht St. Anton autark

Ein einzigartiges Projekt ist die unabhängige Stromversorgung von St. Anton am Arlberg. 2005 wurde das Kraftwerk Kartell ausgebaut und mit dem gleichnamigen See in Betrieb genommen. Dieser fasst etwa acht Millionen Kubikmeter Wasser und liefert jährlich rund 33 Millionen Kilowattstunden Strom. Die gesamte Speichermenge des Kartellsees wird vom bestehenden Kraftwerk Rosanna nochmals genützt. Damit ist St. Anton am Arlberg seit dem Jahr 2006 in der Stromversorgung autark. Darüber hinaus betreibt die Gemeinde ein Biomasseheizwerk mit Hackschnitzel, das für bis zu 80 Wohneinheiten angelegt ist. Dem Werk ist zudem eine Solaranlage zur Warmwasseraufbereitung angeschlossen.

Das Auto bleibt stehen – Mit dem Zug direkt ins Dorfzentrum

St. Anton am Arlberg bietet als Railjet-Station pro Tag sieben Direktverbindungen aus Wien und Zürich. Der Tourismusverband betreibt den lokalen Bahnhofschalter zudem als Service Center. Neben klassischem Ticketverkauf fungiert die Station als weiteres Informationsbüro mit Gästeberatung und anderen Dienstleistungen. Durch die ÖBB-Kooperation kann der Tourismusverband Ankommende noch professioneller und persönlicher betreuen. In der gesamten Urlaubsregion kommen Übernachtungsgäste ohne Auto ans Ziel: Von und zu allen Ortsteilen sowie umliegenden Regionen im Stanzertal pendeln regelmäßig Busse, die Gäste dank Sommer-Karte gratis nutzen. Wer in St. Anton am Arlberg wohnt, erreicht aufgrund der geringen Entfernungen ohnehin alles zu Fuß.

Der Veranstaltungskalender im Sommer 2022 auf einen Blick:

- 18. Juni Beginn der Sommersaison
 - 24. bis 26. Juni E-Bike Fest St. Anton
 - 25. Juni Montafon Arlberg Marathon (Berglauf)
 - 10. Juli Besinnungsstunde für Autofahrer vor dem Arlberg WellCom
 - 16. und 17. Juli Dorffest in St. Anton am Arlberg
 - 23. und 24. Juli Kirchtagsfest in St. Jakob
 - 30. Juli Internationales Radkriterium
 - 31. Juli Arlberg Giro – Radmarathon
 - 05. bis 07. August Zeltfest der Schützenkompanie St. Anton am Arlberg
 - 14. August Kirchtagsfest in Pettneu
 - 15. August 9. Arlberger Kräuterfest auf der Sennhütte
 - 19. August Kirchtagsfest in Flirsch
 - 24. bis 27. August 26. Filmfest „Berge, Menschen, Abenteuer“
 - 01. bis 04. September 6. Mountain Yoga Festival St. Anton
 - 04. September Kirchtagsfest in Schnann
 - 09. bis 11. September Line Dance Festival
 - 17. September Almabtrieb und Bauernfest
 - 03. Oktober Ende der Sommersaison
- Änderungen vorbehalten

Alle Events unter: <https://www.stantonamarlberg.com/de/events>

Kontakt

Tourismusverband St. Anton am Arlberg

Dorfstrasse 8

A-6580 St. Anton am Arlberg

Tel. +43 (0) 5446 22690

presse@stantonamarlberg.com

www.stantonamarlberg.com